

# Land-Kurier

[www.Land-Kurier.de](http://www.Land-Kurier.de)

August September Oktober 2016 Ausgabe 14



**Mittsommerfest  
Jeerhof 2016**

**Neuigkeiten aus Bötersen  
Höperhöfen und Jeerhof**

## Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,  
ein Fest jagt das nächste in unserer Gemeinde.  
Einen Überblick darüber könnt ihr euch in dieser Ausgabe verschaffen.  
Auch der Schützenverein hat sich was Neues ausgedacht und das Erntefest ein wenig umgestaltet.  
Am 11. September 2016 sind Kommunalwahlen. Nutzt eure Chance, die Vertreter von Gemeinderat, Samtgemeinderat und Kreistag zu wählen, die Ihr euch für eure Vertretung wünscht!  
Sonnige Tage wünscht euch *Susanne*

## Bericht Schützenfest vom 21./22.05.16

Cord Trefke und Jörg Böhne regieren die Gemeinde Bötersen.



Das diesjährige Schützenfest war das Fest von Cord Trefke. Neben dem lang schon ersehnten Königstitel errang er noch den Titel des "Königs der Könige" und erhielt als Bonus noch die Schützenschnur.

Die weiteren Königswürden gingen an Ute Röhrs (Vizekönigin), Lea Schanowski (Kinderkönigin) und Lea Röhrs (Jugendehrenscheibe).

Der Sonntag stand ganz im Mittelpunkt des Erntemeisterschiessens und der sehr gut besuchten Kinderbelustigung, die diesmal unter dem Motto "Piraten" stattgefunden hat.

Ute Röhrs, Manuela Ottens und Rilana Windmüller hatten für alle anwesenden Kinder eine Piratenschatzsuche auf die Beine gestellt, welche mit großer Begeisterung in der Bergung der Schatzkiste endete. Hierbei konnte Oberpirat Jan-Hendrik Müller die Kinder mit vollem Einsatz unterstützen.



Die Ermittlung des diesjährigen Erntemeisters war besonders spannend. Hier schossen 5 Schützen und 9 Nicht-Schützen auf die Erntemeisterscheibe und alle hatten das "Schwarze" getroffen. Es setzte sich hier knapp Jörg Böhne durch, welcher der zweite Nicht-Schütze in der Geschichte der Erntemeister der Gemeinde Bötersen ist.

Jens Windmüller

## **Eine Ära geht zu Ende: die Gaststätte „Zum grünen Felde“ oder „Burfeind“ ist geschlossen**

Seit letztem Winter haben sich die Türen der Gaststätte endgültig geschlossen. Aus Altersgründen beschlossen Else und Hinrich „Hinni“ Burfeind, die bereits in der 3. Generation die Gaststätte führten, in den wohlverdienten Ruhestand zugehen.



Viele Bürger aus der Gemeinde Bötersen und umzu kennen Else und Hinni seit klein auf. Kinder erhielten dort ihr „Himmi-Jimmi“-Eis, später als Jugendliche die ersten Bierchen bei verschiedenen Veranstaltungen wie zum Beispiel beim jährlichen Pfingstbaumplanzen der Landjugend Bötersen. „Burfeind“ diente Jahrzehntelang als Vereinslokal des TSV Bötersen-Höperhöfen. Ebenfalls gab es dort viele Tanzveranstaltungen, Familienfeiern, Hochzeiten, Geburtstage, Theateraufführungen, Blutspenden, Mensch-Ärgere-Dich-Nicht-

Turniere, Beerdigungsfeiern sowie Gemeinderatssitzungen.

Bis vor ein paar Jahren waren der einmal im Jahr stattfindende Sportlerball Ende November und Eierlaufen mit anschließendem Fastnachtsball Anfang des Jahres für viele Bürger eine Pflichtveranstaltungen.

Vielen Dank an Else und Hinni für viele unvergessliche Jahre

## **Die Geschwindigkeitsmesstafel – 1 Jahr in unserer Gemeinde**

Resümee nach einem Jahr Betrieb in unseren drei Dörfern:

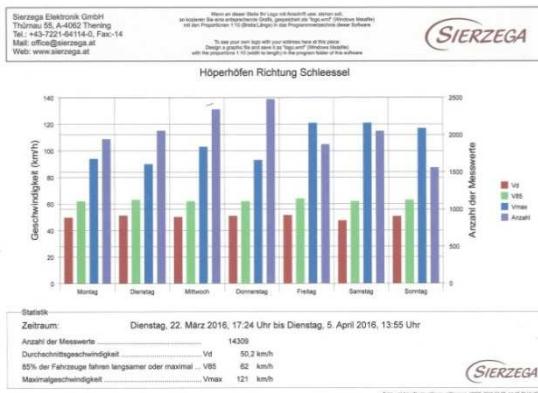
Im letzten Jahr wurde die Geschwindigkeitsmesstafel pünktlich zum Schulanfang installiert. Sie wurde bewusst an der Schule installiert, da hier unsere kleinsten Bürger in den Kindergarten, in die Schule oder auch nachmittags auf den Sportplatz und in die Turnhalle gehen. Durch zu schnell fahrende Verkehrsteilnehmer besteht hier ein großes Risikopotential für die Kleinen. Zwischenzeitlich wurde die Tafel dann in Höperhöfen und Jeerhof angebracht. Durch Drehen der Tafel können beide Richtungen gemessen werden. (Anm. der Red.: Auf der Homepage [www.land-kurier.de](http://www.land-kurier.de) können die Tabellen eingesehen werden, auf sich dieser Artikel bezieht.)

Im Zeitraum vom 22.03. - 05.04.2016 wurde in Höperhöfen Richtung Schleessel gemessen.

Anzahl der Messwerte gesamt 14309 – täglich 954

Spitzengeschwindigkeit: **121 km/h**

Durchschnittsgeschwindigkeit: **62 km/h**



(Die jeweiligen Diagramme pro Messstation können auf der Homepage [www.land-kurier.de](http://www.land-kurier.de) abgerufen werden)

Vom 08.06. - 16.07.2016 wurde in Jeerhof Richtung Höperhöfen gemessen.

Anzahl der Messwerte gesamt 13637 - täglich 358

Spitzengeschwindigkeit: **93 km/h**

Durchschnittsgeschwindigkeit: **55 km/h**

Anschließend wurde die Tafel vom 16.07.- 30.07.2016 in der Höhe von Bientzles Geschäft in Bötersen angebracht.

Anzahl der Messwerte 20079 - täglich 1338

Spitzengeschwindigkeit: **103 km/h**

Durchschnittsgeschwindigkeit: **50,08 km/h**

Seit dem 30.07.2016 hängt die Tafel pünktlich zum Schulanfang wieder an der Schule. Gemessen werden die Fahrzeuge aus Bötersen kommend in Richtung Höperhöfen.

Anzahl der Messwerte 6283 - täglich 1047

Spitzengeschwindigkeit: **89 km/h**

Durchschnittsgeschwindigkeit: **51,1 km/h**

Viele unserer Bürger haben uns berichtet, dass während die Geschwindigkeitstafel angebracht ist, die Verkehrsteilnehmer ihre Geschwindigkeit drosseln, sowie das Schild gesehen wird.

Ein lächelnder Smiley ist schöner als eine rote Zahl.

Während die Tafel an ihrem momentanen Platz an der Schule aufgehängt wurde, kam ein grüner LKW mit Langholz vorbei. Die Tafel zeigte **73 km/h** an.

Obwohl wir dem Fahrer signalisierten langsamer zu fahren, hat er die Geschwindigkeit unverändert beibehalten. Ihm war das ganz egal. Sehr, sehr traurig diese Ignoranz.

Der größte Teil der Verkehrsteilnehmer fährt vorschriftsmäßig in unseren Dörfern. Dafür vielen Dank. Ausnahmen gibt es sicher auch weiterhin.

Wir alle sollten darauf achten den Fuß nicht so fest aufs Gaspedal zu drücken. Es werden nach und nach weitere Standorte für die Messtafel eingerichtet.

Ich wünsche uns allen einen schönen und sonnigen Spätsommer.

Ulrike Fajen

## Gottesdienst SELK am 16. Mai 2016

In Thölkes Hus wurde im Jahre 1878 die Zions Gemeinde der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK) gegründet und fand dort ihre erste Gottesdienststätte.

Nach so langer Zeit fand nun erstmalig wieder ein Gottesdienst der SELK-Gemeinde Sottrum in Thölkes Hus statt.

Der Posaunenchor stimmte die Besucher bei gutem Wetter auf den Gottesdienst ein, der anschließend in der Diele gefeiert wurde.



Nach 10 minütigen Glockengeläut (Aufnahme des Glockenspiels vom Berliner Dom) eröffnete der Posaunenchor den Gottesdienst. Nach einleitenden Worten von Pastor Rehr, der auch die Predigt hielt, erfreuten die Kinder die Zuhörer mit einem Lied, bevor sie in den ehemaligen Wohnräumen von Marianne Thölke am Kindergottesdienst teilnahmen.

Eine Ausstellung informierte die Besucher mit originalen Schriftstücken, Gründungsunterlagen, 200 Jahre alten Gesang- und Gebetbüchern, Fotos von Louis und Theodor Harms.



**Ausstellung mit originalen Schriftstücken**

Auch von Pastor Gilvan de Azevedo aus Kanada, der früher ein Jahr lang in Brunsbrock eine Pfarrstelle hatte, waren Fotos ausgestellt.



**Voll besetzte Diele von Thölkes Hus**

Dr. Martin Luthers Spruch-und Schatzkästlein aus dem Jahre 1861 wurde ausgestellt, wie auch Fotos vom Missionsschiff Kandaze. Die Ausstellung fand reges Interesse bei den ca. 120 Besuchern aus nah und fern.

Marlies Drewes / Klaus Klencke

## 30 Jahre MSC Bötersen



Am 05. Juni 2016 feierte der MSC Bötersen sein 30-jähriges Jubiläum und die Mitglieder luden zu diesem besonderen Ereignis die Bewohner der Gemeinde Bötersen zum Tag der offenen Tür in ihr Clubhaus ein. Bereits um 11:00 Uhr ging es los und die ersten „Nachbarn“ trafen sich zum Fröhlschoppen.



Gegen Mittag wurde dann von den Mitgliedern des MSC gegrillt und nachmittags gab es leckeren selbstgebackenen Kuchen. Aber nicht nur für die Erwachsenen wurde gesorgt, sondern auch die Kinder kamen zu ihrem Recht.

Neben diversen Spielen, die glücklicherweise aufgrund des guten Wetters alle draußen stattfinden konnten,

vergnügten die Kleinen sich auf der Hüpfburg. Als besonderes Highlight für die Kinder hatten sich die Mitglieder des MSC Bötersen noch etwas besonderes einfallen lassen. Um die Mittagszeit herum kamen einige Mitglieder der Crazy Run und gingen mit den Kindern in ihren Beiwagen auf eine Tour durch das Dorf.

Diese Gelegenheit wollte sich natürlich niemand entgehen lassen.



In der Summe kann man sagen, dass es mal wieder eine gelungene Veranstaltung des MSC Bötersen war und viele Bewohner sich schon auf das nächste Jubiläum in fünf Jahren freuen.



Freundliche Motorradfahrer als Teil der Dorfgemeinschaft

Jörg Schaaaf  
MSC Bötersen

## **LandFrauen Bötersen und Umgebung: Besuch bei den Nachbarn in Mulfshorn am Freitag, 17. Juni 2016**

Die Mitglieder des LandFrauenvereins Bötersen u. U. führte eine sternförmige Radtour aus den Mitgliedswohnorten nach Mulfshorn. Dort wurden sie vor dem Haus der Zukunft von der Ortsgruppe Mulfshorn mit ihrer Ortsvertrauensfrau Marianne Peters mit einem erfrischenden Cocktail begrüßt. Auch die Ortsvorsteherin von Mulfshorn, Mattina Berg, war anwesend und betonte bei Ihrer Begrüßung, wie wichtig der Austausch mit den Einwohnern der Nachbargemeinden sei.



Weiter führte der Weg zu dem Holzskulpturengarten von Ortwin Musall. In seinem Garten und im Wohnhaus konnten die LandFrauen die aus verschiedensten Hölzern gefertigten kunstvollen Skulpturen bestaunen. Ortwin Musall stand für Fragen zur Verfügung und

erklärte ausführlich, wie er zu seiner Kunst gekommen ist.

Anschließend ging es zur Gartenbesichtigung auf dem Grundstück von Siegfried Rösch und Sigrit Hausschulz. Sie haben einen riesigen wunderschönen Naturgarten angelegt mit Teichen, Laubengängen und Bäumen. Alle Blumen dürfen sich aussäen und blühen in dieser Jahreszeit besonders prächtig. Ebenso haben sie es sich zur Aufgabe gemacht, die jeweiligen Bäume des Jahres anzupflanzen.

Leider machte ein kräftiger Regenguss die weitere Fahrtroute zunichtete. Schnell fuhren alle Teilnehmer zurück zum Haus der Zukunft, wo ein großes Kuchenbüfett auf die Radfahrer wartete. Nach der Stärkung durch Kaffee und Kuchen führte die Ortsvorsteherin durch das Haus und erzählte von der Realisierung des Projektes, welches ohne das große (ehrenamtliche) Engagement der Mulfshorner Bürger in diesem Umfang nicht möglich wäre.



Damit endete ein interessanter Nachmittag. Der Rückweg konnte übrigens bei trockenem Wetter angetreten werden.

## Rückblick Mittsommerfest Juni 2016



Am **18. Juni 2016** fand die zweite Auflage des **Mittsommerfestes** in Jeerhof statt.

Die sehr guten Besucherzahlen des ersten Mittsommerfestes vor zwei Jahren konnten noch einmal beträchtlich gesteigert werden.

Ein großer Erfolg für den Förderverein Höperhöfen & Jeerhof e.V., auch kam einiges Geld in die Kasse des Vereins, davon werden nachfolgende Projekte profitieren.

Sehr gut besucht war auch das Kuchen- und Kaffeebuffet ab 15 Uhr und später der Grillstand, alles war zum Schluss ausverkauft.

Zwischendurch gab es Live Blues Musik vom Feinsten, ohne Zugaben ging die neu gegründete Blues Band aber nicht von der Bühne.

Viel Spaß gab es auch bei den Spielen für Jung und Alt unter dem großen Lastenfallschirm.

Leider konnte die Live Fußball EM Übertragung im extra Zelt nur wenige Besucher anlocken.

Nach einem kräftigen Regenschauer am frühen Abend kam die Besucherschar mit den DJs vom Sound & Light Team so richtig in Fahrt.

Der Sound war tatsächlich erstklassig und es wurde reichlich getanzt.

Morgens um 6 Uhr war dann endgültig Schluss mit der Feier, ein riesen Erfolg für die ganze Gemeinde Bötersen.



Auch das Kurfürstenpaar zu Hannover gab sich die Ehre auf dem Mittsommerfest.

Klaus Klencke

## Rückblick KulturLandKultur Ausstellung am 21. und 22. Juni 2016

Die **KulturLandKultur Ausstellung** fand diesmal in Thölkes Hus statt, nachdem diese schon einige Male in den vorigen Jahren bei Grünhagen stattgefunden hat.

Nach den einleitenden Worten von Helga Busch, Galeristin in Bremen bei der Vernissage wurden die Kurzfilme „Bearfoot“ und „Deep Tub – Donny“ von Michel Klencke gezeigt.



### **Während der Film- und Lichtbildvorführung**

Abwechselnd gab es dann den Lichtbildervortrag von Marius Klencke. Manche Besucher waren so begeistert, dass sie am besten gleich loswandern wollten. Es gab auch Tipps und Beratung für die angehenden Pilger.



**Marius Klencke auf dem 800 Kilometer langen Pilgerweg nach Santiago de Compostella**

Sehr gut besucht war auch der Kuchen- und Kaffeeauschank am Nachmittag.

Die Originalportraits in Acryl auf Leinwand von Klaus Klencke fanden auch reichlich Interesse.

Von Abba bis Ozzy Osbourne war alles dabei.

Nachdem am Samstag der Besucheransturm nur mäßig war, es kamen ca. 100 Gäste, kam dieser am Sonntag so richtig in Fahrt.

Der Lichtbildervortrag und die Kurzfilme waren von morgens 10 Uhr bis abends 18 Uhr durchgehend zu sehen.

Insgesamt konnten wir 350 Gäste begrüßen, ein voller Erfolg für die Kunstausstellung.

Klaus Klencke

## Die Gemeinde Bötersen von oben

Am 28. Juni war es nun so weit, es kam der langersehnte Anruf des FFN-Redaktionsteams, dass das im Februar gewonnene Drohnenvideo gedreht werden sollte. Als mir der Mann am Telefon erzählte, dass er sein Kamera-Team heute losschicken würde, war ich in eine kurze Schockstarre versetzt...

„Wie soll ich in so kurzer Zeit, das auf die Beine stellen, was wir als Or- ga-Team von „Unser Dorf“ hat Zukunft“ gerne im Vor- feld organisiert hätten?“ Nach dem Telefongespräch habe ich kurz meine Gedanken gesammelt und gedacht

„bei der Voting-Phase des Gewinnspiels im Februar, wo es darum ging so viele Stimmen wie möglich für die Gemeinde Bötersen abzugeben, haben wir es auch geschafft ganz viele Menschen in kürzester Zeit zu mobilisieren... das schaffen wir auch heute!“. So verfasste ich schnell eine WhatsApp Nachricht, aus der



hervorgegangen, dass das Wappen der Gemeinde oder ein Schriftzug aus Tüchern, Decken oder Bettlaken beim Sportplatz für das anstehende Drohnen-Video gelegt werden soll. Während ich mich auf den Weg machte und viele Menschen persönlich motivierte an dem heutigen Tag tatkräftig zu unterstützen, verbreitete sich die Nachricht rasend schnell in sämtlichen WhatsApp-Gruppen.

Circa zwei Stunden nach dem Anruf nahm ich das Kamera-Team in Empfang und erzählte ihnen von unserem Vorhaben am Sportplatz. Das Team schlug vor, den Sportplatz als Letztes zu drehen, sodass allen Mitwirkenden noch circa drei Stunden blieben, um das Kunstwerk auf dem Sportplatz fertigzustellen oder sich spontan von der Arbeit freistellen zu lassen, um persönlich beim Video-Dreh dabei zu sein. Ich bedanke mich an dieser Stelle schon einmal bei allen Mitwirkenden! Ich begleitete das Kamera-Team zu allen vorher festgelegten Standpunkten, wie beispielsweise der Bahnhof,

das NABU-Biotop, das Höper Hus, Thölkes Hus oder die alte Windmühle in Jeerhof. Was die ganze Gemeinde in dieser Zeit auf die Beine gestellt hat, konnten wir dann um 15 Uhr am Sportplatz total gerührt wahrnehmen. Ich bin einfach nur begeistert, was in so kurzer Zeit spontan möglich gewesen ist und sage „Danke, Danke, Danke ☺!“ Das Kamera-Team erzählte mir im Nachhinein, dass das ihr schönstes Erlebnis von allen bisherigen Aufnahmen gewesen sei.



Jetzt warten wir alle gespannt auf das fertig geschnittenen Video, was in den kommenden Wochen auf der Homepage von FFN veröffentlicht wird. Da nicht alle Aufnahmen in dem Video gezeigt werden können, bekommt das Orga-Team von „Unser Dorf hat Zukunft“ nach einer Sperrfrist von drei Monaten alle Rohaufnahmen.



Oben: Schnell wird noch das „HÖJEBÖ“ gelegt  
Links: Die Drohne und das Aufnahmeteam

Unten: Das gelegte Gemeindewappen



Drei Dörfer – Eine Gemeinde – Unsere Zukunft  
Jana Hoops

## Fahrt nach Sauveterre de Guyenne

26. Juli bis 03. August 2016

Die diesjährige Delegationsfahrt nach Sauveterre de Guyenne begann am 26. Juli mit der Abfahrt des voll besetzten Busses von der Samtgemeinde Sottrum Richtung Orleans mit einer Übernachtung dort und am nächsten Vormittag mit einer Stadtführung. Dann Weiterfahrt und Ankunft beim Bürgermeister Yves D'Amecourt im „Chateau Bellevue“.



Begrüßung vom Bürgermeister D'Amecourt

Dann wurden alle Delegationsteilnehmer auf die Gastfamilien verteilt, viele auch in den umliegenden Weingütern, man fühlte sich wie immer bei den Gastfamilien wie zu Hause.

In den nächsten 2 Tagen folgte ein umfangreiches Besuchsprogramm angefangen mit einem Badetag am Atlantik in Biscarrosse mit anschließendem Shopping und Picknick. Am Freitag ein Ausflug an die schöne Dordogne mit Besichtigung der Höhle von Proum-

eyssac, anschließend ein tolles Mittagessen und danach eine Bootsfahrt auf der Dordogne.



Am Samstag und Sonntag folgte das traditionelle Weinfest mit viel toller Stimmung, Live Music und tollem Essen z.B. Austern und Schnecken.

Der obligatorische Kirchgang war dabei wie auch die Wahl der „Weinkönige“, diesmal wurde auch Samtgemeindebürgermeister Peter Freytag und Traute Koschoreck gekürt.



Weinkönige Traute Koschoreck  
und Peter Freytag

Am Montag folgte ein Tagesausflug nach Bordeaux mit Besichtigung der „Weltstadt des Weins“, dem nagelneuen 70 Millionen teurem weltgrößten Weinmuseum.



**Bürgermeister Hermann Holsten,  
Yves D'Amecourt und Peter Freytag**

Danach folgten ein Mittagessen und ein Stadtbummel in der historischen Altstadt von Bordeaux.

Am Montagabend dann das Abschiedsfest im Festsaal von Gornac, wieder mit Empfang, mehrgängigem Menü. Es gab aber auch Fassbier von der Samtgemeinde Sottrum gesponsert.



**Nachwuchssorgen hat die deutsch-französische Partnerschaft nicht, siehe Foto.**

Am Dienstagmorgen hieß es dann Abschied nehmen von unseren Gastfamilien, die versprochen haben im nächsten Jahr uns zu besuchen, Richtung Paris. Dort angekommen gab erst einmal eine Stadtrundfahrt, dann ins Hotel und sofort los zum „Moulin Rouge“ und auf den „Montmartre“.

Am Mittwoch ging es dann zurück nach Sottrum. Es folgte die Verabschiedung, auch von der Busfahrer-Familie Schmidt von Julia Reisen, die hier wie seit Jahrzehnten einen super Job gemacht hat.



Klaus Klencke

## Unsere Schulanfänger 2016

Mit diesem wunderschönen Foto verabschieden  
sich die ehemaligen Kindergartenkinder



Obere Reihe v.l.:

Sophie Herden, Stine Holtermann  
und Mats Spillmann

2. Reihe:

Marie Klimmek, Zoe Frese und Collin Lüddecke

3. Reihe:

Nias Körting, Jonas Müller und Benia Meyer

4. Reihe:

Theresa Hoops, Jost Langenbeck und Elias Holsten

Untere Reihe:

Antonia Kalitzki, Nina Mindermann  
und Mareike Scharmach

*Das Team vom Land-Kurier wünscht Euch viel Spaß  
und einen guten Start in eure Grundschulzeit!*

UNSER BRANDSCHUTZTIPP

### DER FUNKE SPRINGT LEICHT ÜBER...



Trockene Witterung erhöht erheblich die Gefahr von Bränden in Wald und Flur sowie auf Feldern.

Die Feuerwehr bittet daher alle Waldbesucher, während der trockenen und warmen Frühjahr- und Sommermonate im Wald und auf Wegen in den Feldern keine Zigaretten zu rauchen und kein offenes Feuer zu verwenden.

Auch auf das Grillen im Wald oder in Wald- und Feldnähe muss verzichtet werden.

Lassen Sie auch kein Glas oder Glasscherben im Wald liegen, denn dies kann wie ein Brennglas wirken und Waldbrände verursachen.



Wird ein Waldbrand entdeckt, ist unverzüglich die Feuerwehr über den Notruf **112** zu informieren. Geben Sie den genauen Ort des Brandes an oder warten Sie auf die Feuerwehr an einem gut beschreibbaren Ort in der Nähe, um sie von dort aus einzuweisen.

Ausflügler werden dringend gebeten, auf Waldwegen und Zufahrten zu den Wäldern nicht zu parken, damit die Feuerwehr bei der Anfahrt in die Wälder nicht behindert wird.

Der Deutsche Wetterdienst informiert auf seinen Seiten über den aktuellen Waldbrandgefahrenindex und den Grasland-Feuerindex auch für unsere Region. Der Link lautet: <http://www.dwd.de> (Spezielle Nutzer/ Landwirtschaft/ Warndienst)

Es informiert die:



## Kommunalwahl in Niedersachsen – auch bei uns!

Für die mehr als 2.200 Kommunalvertretungen (Regionsversammlung, Kreistage, Stadt- und Gemeinderäte, Samtgemeinderäte, Stadtbezirksräte und Ortsräte) in Niedersachsen werden die Abgeordneten alle fünf Jahre gewählt.

### Wie wird gewählt?

Die Wählerinnen und Wähler erhalten je einen Stimmzettel für jede Wahl, an der sie teilnehmen (Bei uns: Wahl des Gemeinderates, des Samtgemeinderates und des Kreistags)

Für die Wahl der Vertretungen gilt ein Dreistimmenwahlrecht mit der Möglichkeit des Kumulierens und des Panaschierens.

Wählerinnen und Wähler können, anders als bei Bundestags- und Landtagswahlen, auf jedem Stimmzettel **drei Kreuze machen**.

1. Sie können alle drei Stimmen einem Wahlvorschlag in seiner Gesamtheit (Gesamtliste) oder
2. einer einzigen Bewerberin / einem einzigen Bewerber auf einem Wahlvorschlag geben (Kumulieren).
3. Die Stimmen können aber auch auf mehrere Gesamtlisten und / oder mehrere Bewerberinnen/Bewerber

desselben Wahlvorschlages oder verschiedener Wahlvorschläge verteilt werden (Panaschieren).

Das Wahlsystem setzt voraus, dass alle Bewerberinnen und Bewerber auf dem Stimmzettel aufgeführt sind. Da eine einzige Kandidatenliste für das gesamte Wahlgebiet (z.B. bei uns der Kreistag) eine zu große Zahl von Bewerberinnen und Bewerbern umfassen würde, erfolgt eine Aufteilung des Wahlgebietes in annähernd gleich große Wahlbereiche mit jeweils unterschiedlichen Kandidatenlisten.



### Wie wird gezählt?

Kommunale Vertretungen: Die Mandate für die kommunalen Vertretungen werden nach den Grundsätzen einer mit der Personewahl verbundenen Verhältniswahl vergeben.

Für die Sitzverteilung findet das nach dem Engländer Thomas Hare und dem deutschen Mathematikprofessor Horst Niemeyer benannte Proportionalverfahren Anwendung. Hierbei wird das Stimmenverhältnis proportional auf das Sitzverhältnis übertragen.

Dazu wird die Gesamtzahl der in der jeweiligen Vertretung zu vergebenden Sitze mit der für einen Wahlvorschlag abgegebenen Stimmenzahl multipliziert und

durch die Gesamtzahl der aller abgegebenen Stimmen dividiert. Diese Berechnung ergibt Proportionalzahlen. Jeder Wahlvorschlagsträger erhält zunächst so viel Sitze, wie sich nach seiner Proportionalzahl für ihn ganze Sitze ergeben. Die danach noch zu vergebenden Sitze erhalten die Parteien oder Wählergruppen mit den höchsten Zahlenbruchteilen.

Innerhalb der Wahlvorschläge von Parteien und Wählergruppen kommen die Bewerberinnen/Bewerber teilweise nach dem Grundsatz der Personenwahl (Reihenfolge nach der Zahl der persönlich erhaltenen Stimmen), teilweise nach dem Grundsatz der Listenwahl (Reihenfolge nach der Benennung im Wahlvorschlag) zum Zuge. Einen Mindeststimmenanteil für die Teilnahme am Verteilungsverfahren ("Sperrklausel") gibt es bei den Kommunalwahlen nicht.

### **Wahlvorschläge der Gemeinde gem. Bekanntmachung des Gemeindewahlleiters:**

#### **CDU**

1. Holsten, Hermann  
Bötersen
2. Fajen, Ulrike  
Bötersen
3. Solte, Hermann-Christian  
Bötersen
4. Meyer, Dorina  
Höperhöfen
5. Behrens, Niels  
Jeerhof
6. Bohling, Reimo  
Höperhöfen
7. Schumacher, Andy  
Bötersen
8. Trefke, Cord  
Bötersen



#### **SPD**

1. Blödorn, Nils  
Bötersen
2. Schramm, Stephanie  
Höperhöfen
3. Cordes, Susanne  
Bötersen
4. Kempf, Thomas  
Bötersen
5. Behrens, Ilse  
Bötersen
6. Krumbholz, Rüdiger  
Höperhöfen
7. Sander, Florian Tiemo  
Bötersen

## Tag des offenen Denkmals am 11. September 2016

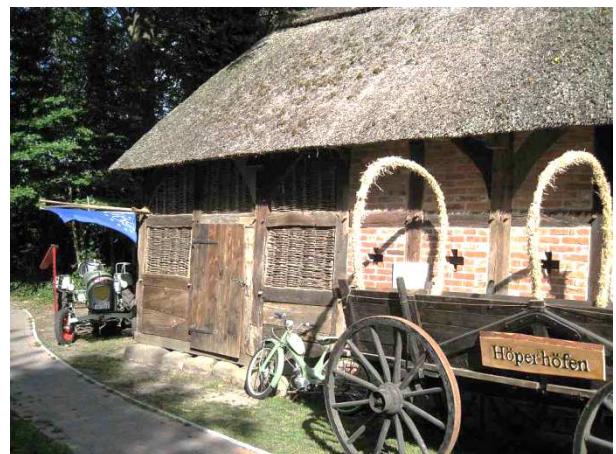
Der Tag des offenen Denkmals am 11. September 2016 steht mit "Gemeinsam Denkmale erhalten" ganz im Zeichen des gemeinschaftlichen Handelns. Das Motto ist hochaktuell.



**Thölkes Hus ist nach der kompletten Fertigstellung der Restaurierung zu besichtigen.**

Das Motto "Gemeinsam Denkmale erhalten" soll uns alle Türen öffnen, unseren Besuchern Begeisterung zu vermitteln. Es darf gern genutzt werden, um Mitstreiter zu gewinnen, Partnern zu danken, Erreichtes zu feiern, neue Ideen auszutauschen und sich gegenseitig zu motivieren.

In der Gemeinde Bötersen sind diesmal wieder der **Hofschafstall und Thölkes Hus in Höperhöfen**, sowie die **Durchfahrtsscheune in Jeerhof** dabei.



Am ehemaligen **Hofschafstall von 1690** werden alte Trecker und Motorräder ausgestellt, es gibt Bratwurst, Bier, Kaffee und Kuchen.



An der historischen **Durchfahrtsscheune in Jeerhof** kümmert sich die „**Spinnstuv**“ um alte Handwerkstechniken, für Getränke und Kuchen ist auch gesorgt.

Klaus Klencke

## Erntefest „open air“

In wenigen Wochen ist es wieder soweit. Das traditionelle Erntefest findet am **Samstag dem 17.09.2016** in Höperhöfen statt. Der Schützenverein als Ausrichter des Erntefestes hat sich für dieses Jahr ein neues Konzept überlegt und hofft das viele Bewohner der Gemeinde sowie Gäste teilnehmen werden. Das Erntefest beginnt am Samstagmittag mit der großen Erntewagenparade angeführt von unserem amtierenden Erntemeister Jörg Böhnke. Anschließend startet der Festumzug mit dem Spielmannzug Westervesede wie gewohnt vom Gasthaus Hoops in Bötersen zum Festplatz in Höperhöfen. Dort angekommen, startet das Festprogramm unter freiem Himmel neben und im HöperHus. Einige Vorführungen werden umrahmt von Worten zum Erntedank unserer Pastorin Heike Gleede. In den Pausen und im Anschluss wird DJ Brückner für den richtigen Ton sorgen, damit in entspannter Atmosphäre Erntefest mit der ganzen Familie gefeiert werden kann. Für das leibliche Wohl wird natürlich ausreichend gesorgt. Gegen Abend wird dann im HöperHus „die Erntefest-Party“ ebenfalls bei freiem Eintritt fortgesetzt.



Eine Einladung mit den genauen Uhrzeiten und Abläufen erhält jeder Haushalt Ende August.

Die Anmeldungen der versicherten Erntewagen nimmt Carsten Hoops unter 04268/9829670 entgegen.

---

## TSV Fahrradtour am Sonntag, den 04.09.2016



Der TSV lädt ein zu der jährlichen Fahrradtour:

Uhrzeit:	10:00 Uhr
Treffpunkt:	Parkplatz an der Grundschule Bötersen
Mitzubringen:	Fahrrad, gute Laune
Strecke insgesamt:	ca. 25 Kilometer
Keine Anmeldung erforderlich	

**Die Freiwillige Feuerwehr Bötersen  
lädt herzlich ein zum Laternenum-  
zug am 07.10.2016 um 19.30 Uhr**



Gestartet wird beim Gasthaus Hoops.

---



**LandFrauenverein Bötersen u.U.**

Liebe Mitglieder und Interessierte,

seit der Zunahme von Flüchtlingen in Deutschland ist das Thema Islam oft in aller Munde...  
Doch reicht gesundes Halbwissen aus, um sich an Diskussionen zu beteiligen?

20

Wieviel wissen wir (wirklich) über den Islam?  
Wir wollen ein wenig Licht ins Dunkle bringen!  
Daher laden wir herzlich zu unserem Vortrag ein:

**„Die Säulen des Glaubens im Christentum und im Islam“**

Hierbei werden die Lehren und Inhalte beider Religionen beschrieben und es werden Ähnlichkeiten und Unterschiede aufgezeigt.

Referentin:  
Pastorin a.D.  
Ruth Stieber,  
Rotenburg



Termin:  
Montag, den  
17. Oktober 2016  
Uhrzeit: 19.30 Uhr  
Ort: Gasthaus Hoops, Bötersen

Anmeldungen bis zum **10.10.2016**  
bei Heike Cordes, Bötersen; Tel. 04268-620

Für Mitglieder kostenfrei, für Nichtmitglieder/Gäste 3,00 €  
Es wird ein kleiner kostenpflichtiger Imbiss für alle gereicht.

[www.landfrauen-boetersen.de](http://www.landfrauen-boetersen.de)

1	Mo	
2	Di	
3	Mi	Offener Mittagstisch
4	Do	
5	Fr	
6	Sa	Einschulung
7	So	
8	Mo	
9	Di	
10	Mi	
11	Do	
12	Fr	
13	Sa	Kommersabend Schützenverein
14	So	Kreisschützenfest in Ahausen
15	Mo	
16	Di	
17	Mi	
18	Do	
19	Fr	
20	Sa	
21	So	
22	Mo	
23	Di	
24	Mi	
25	Do	
26	Fr	
27	Sa	
28	So	Kreisfeuerwehrverbandstag
29	Mo	
30	Di	
31	Mi	

## August

**03.08.2016**

Offener Mittagstisch „Klönschnack“

12-14 Uhr Gasthaus Hoops,  
Bötersen

**06.08.16**

Einschulung  
Grundschule Bötersen

**13.08.2016**

Kommersabend/Kreisschützenfest in Ahausen  
20:00 Uhr

Schützenverein Bötersen/Höperhöfen

**14.08.2016**

Kreisschützenfest in Ahausen  
11:30 Uhr

Schützenverein Bötersen-Höperhöfen

**28.08.2016**

Kreisfeuerwehrverbandstag in Stemmen  
09:00 Uhr

1	Do	
2	Fr	
3	Sa	Altpapiersammlung
4	So	Fahrradtour TSV
5	Mo	
6	Di	
7	Mi	Offener Mittagstisch
8	Do	
9	Fr	
10	Sa	
11	So	Kommunalwahlen/ Tag des offenen Denkmals
12	Mo	
13	Di	
14	Mi	
15	Do	
16	Fr	
17	Sa	Erntefest
18	So	
19	Mo	
20	Di	
21	Mi	
22	Do	
23	Fr	
24	Sa	
25	So	
26	Mo	
27	Di	Herbstausflug SoVD
28	Mi	
29	Do	
30	Fr	

## September

---

**03.09.2016**

Altpapiersammlung  
Freiwillige Feuerwehr Bötersen

---

**04.09.2016**

Fahrradtour  
10 Uhr Parkplatz Grundschule Bötersen  
TSV Bötersen/Höperhöfen

---

**07.09.2016**

Offener Mittagstisch „Klönschnack“  
12-14 Uhr Gasthaus Hoops, Bötersen

---

**11.09.2016**

Kommunalwahlen  
Gemeinde Bötersen/Wahllokale

---

**11.09.2016**

Tag des offenen Denkmals  
10:00 Uhr Bötersen/Höperhöfen/Jeerhof  
Gemeinde Bötersen

---

**17.09.2016**

Erntefest  
12 Uhr Festplatz Höperhöfen  
Schützenverein Bötersen-Höperhöfen

---

**27.09.2016**

Herbstausflug  
SoVD Ortsgruppe Krummer Ort

---

1	Sa	
2	So	
3	Mo	
4	Di	
5	Mi	Offener Mittagstisch
6	Do	
7	Fr	
8	Sa	
9	So	Herbstjagd mit Hubertusmesse
10	Mo	
11	Di	
12	Mi	
13	Do	
14	Fr	
15	Sa	
16	So	Mitgliedervers./Abschießen SV
17	Mo	LandFrauen Vortrag
18	Di	
19	Mi	
20	Do	
21	Fr	
22	Sa	Geflügelshow
23	So	
24	Mo	
25	Di	
26	Mi	
27	Do	
28	Fr	
29	Sa	
30	So	Geflügelzuchtverein Rotenburg
31		

## Oktober

**05.10.2016**

Offener Mittagstisch „Klönschnack“  
12-14 Uhr  
Gasthaus Hoops, Bötersen

**09.10.2016**

Herbstjagd mit Hubertusmesse  
10:00 Uhr Gaststätte  
Reitverein Sottrum

**16.10.2016**

Mitgliederversammlung/Abschießen  
14:00 Uhr Schützenhaus  
Schützenverein Bötersen/Höperhöfen

**17.10.2016**

Vortrag: Die Säulen des Glaubens im  
Christentum und im Islam  
19:30 Uhr Gasthaus Hoops, Bötersen  
LandFrauenverein Bötersen u. U.

**22.10.2016**

Geflügelshow  
Gasthaus Hoops, Bötersen  
Geflügelzuchtverein Rotenburg

## Aufreger in der Gemeinde: Vandalismus

Vandalismus geht um in unserer Gemeinde. Sei es ein herausgezogener Leitpfahl in der Bahnhofstraße oder Holzbalken, die bereits mehrfach ins Regenwasserrückhaltebecken geworfen worden sind. Eine für den guten Zweck gespendete Gartenbank für Leute zum Rasten und Verweilen wurde mutwillig zerstört und auf eine Wiese geschleudert.

Während einer Versammlung der Feuerwehr Bötersen wurden sogar die Außenleuchten abgebaut und geklaut. Beschädigungen an den Bäumen im Neubaugebiet sowie deren Befestigungspfähle sind mehrfach vorgefallen.



Nächtlich wurde eine Scheibe beim Aushang der Freiwilligen Feuerwehr Bötersen eingeschlagen (siehe Foto). Spätestens seitdem Kennzeichen von Fahrzeugen geklaut wurden, sind es keine dum-

24

men Kinderstreiche mehr! Diese Vorfälle wurden polizeilich aufgenommen und gegen die Täter wird ermittelt. Dieser Vandalismus kostet nicht nur Geld sondern bedeutet auch viel Aufwand. Wahrscheinlich sind es Kinder oder Jugendliche aus der näheren Umgebung. Da es leider nur wenige Hinweise gibt, hat man keine Handhabe etwas zu unternehmen. Daher haltet eure Augen offen und zögert nicht um Zivilcourage zu zeigen, falls etwas auffällig ist...

Es grüßen euch eure Spießer

**Der nächste „Land-Kurier“ erscheint im November 2016.**

Beiträge für die Ausgabe Nr. 15 bitte bis zum 01.10.2016 an das Redaktionsteam.

Gerne mit Fotos - und per Email ☺

[www.land-kurier.de](http://www.land-kurier.de)

Bis zur nächsten Ausgabe! Euer Redaktionsteam

Tanja, Klaus und Susanne

## Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Bötersen,  
Im Winkel 8, 27367 Bötersen

### Redaktionsteam:

Tanja Bruns, Bötersen  
Susanne Cordes, Bötersen, Im Winkel 2 (für Postzuschriften)  
Klaus Klencke, Höperhöfen  
E-Mail: [redaktion@land-kurier.de](mailto:redaktion@land-kurier.de)  
Druck: Druckerei Rosebrock, Sottrum  
Auflage: 450 Stück  
Erscheinungsweise: vierteljährlich